Name, Vorname/ Funktion	Schule, Tel.- Nr. (mit Vorwahl)

Antrag auf Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung des Entgeltes für nachstehend aufgeführte Anlässe nach § 29 TV-L

☐ **Abs. 1 a)** **Niederkunft der Ehefrau oder der Lebenspartnerin für <u>einen Arbeitstag</u>**
(Kopie der Geburtsurkunde des Kindes beifügen)

☐ **Abs. 1 b)** **Tod des Ehe- oder Lebenspartners, eines Kindes oder Elternteils für <u>zwei Arbeitstage</u>**
(zutreffendes unterstreichen)

☐ **Abs. 1 c)** **Umzug aus dienstlichem oder betrieblichem Grund an einen anderen Ort für <u>einen Arbeitstag</u>**

☐ **Abs. 1 d)** **25- und 40-jähriges Arbeitsjubiläum für <u>einen Arbeitstag</u>**
(Die Arbeitsbefreiung ist zeitnah zum Ereignis zu beantragen.)

☐ **Abs. 1 e)** [1] **Schwere Erkrankung**

- ☐ **aa)** [1] **eines im Haushalt lebenden Angehörigen für <u>einen Arbeitstag</u> im Kalenderjahr**
(Ärztliche Bescheinigung erforderlich)

- ☐ **bb)** [1] **eines Kindes, dass das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, wenn im laufenden Kalenderjahr kein Anspruch nach § 45 SGB V besteht oder bestanden hat, bis zu <u>vier Arbeitstage</u> im Kalenderjahr**

- ☐ **cc)** [1] **einer Betreuungsperson, wenn Beschäftigte deshalb die Betreuung ihres Kindes, dass das 8. Lebensjahr noch nicht vollendet hat oder wegen körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung dauernd pflegebedürftig ist, übernehmen müssen, bis zu <u>vier Arbeitstage</u> im Kalenderjahr**
(Ärztliche Bescheinigung erforderlich)

- ☐ **f)** **Ärztliche Behandlung von Beschäftigten, wenn diese während der Arbeitszeit erfolgen muss**
(erforderliche, nachgewiesene Abwesenheitszeit einschließlich erforderlicher Wegezeiten)

am: _____ oder vom: _____ bis: _____

Eine Freistellung nach Buchstabe e) erfolgt nur, soweit eine andere Person zur Pflege oder Betreuung nicht sofort zur Verfügung steht und die Ärztin/der Arzt in den Fällen der Doppelbuchstaben aa) und bb) die Notwendigkeit der Anwesenheit der/des Beschäftigten zur vorläufigen Pflege bescheinigt. Die Freistellung darf insgesamt fünf Arbeitstage nicht überschreiten.

[1] Unter Berücksichtigung der unterrichtlichen Belange können auch halbe Arbeitstage Arbeitsbefreiung gewährt werden (Mitteilung 3/10 des MBJS vom 15.01.2010)

☐ **Abs. 2** **Bei Erfüllung allgemeiner staatsbürgerlicher Pflichten, wenn die Arbeitsbefreiung gesetzlich vorgeschrieben ist und soweit die Pflichten nicht außerhalb der Arbeitszeit, ggf. nach ihrer Verlegung, wahrgenommen werden können.**
Soweit die Beschäftigten Anspruch auf Ersatz des Entgelts geltend machen können, besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung. Die Beschäftigten haben den Ersatzanspruch geltend zu machen und die erhaltenen Beträge an den Arbeitgeber abzuführen.
(Nachweis beifügen)

☐ **Abs. 3** **Der Arbeitgeber kann in sonstigen dringenden Fällen Arbeitsbefreiung unter Fortzahlung des Entgelts bis zu drei Arbeitstagen gewähren. In begründeten Fällen kann bei Verzicht auf das Entgelt kurzfristige Arbeitsbefreiung gewährt werden, wenn die dienstlichen und betrieblichen Verhältnisse es gestatten.**

☐ **Abs. 4** **Auf Antrag kann den gewählten Vertretern der Bezirks- oder Landesbezirksvorstände, der Landesfach- oder Bundesfachbereichsvorstände sowie des Gewerkschaftsrates zur Teilnahme an Tagungen bis zu acht Werktagen im Jahr gewährt werden. Dringende dienstliche oder betriebliche Interessen dürfen der Arbeitsbefreiung nicht entgegenstehen.**

☐ **Abs. 5** **Zur Teilnahme an Sitzungen von Prüfungs- und von Berufsbildungsausschüssen nach dem Berufsbildungsgesetz sowie für eine Tätigkeit in Organen von Sozialversicherungsträgern, sofern nicht dringende oder betriebliche Interessen entgegenstehen.**

am: _____ oder vom: _____ bis: _____

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

Entscheidung der Schulleitung

☐ genehmigt

☐ abgelehnt

Begründung:

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

V.: 1. Kopie zurück an den Antragsteller
2. Originalunterlagen an die Personalstelle